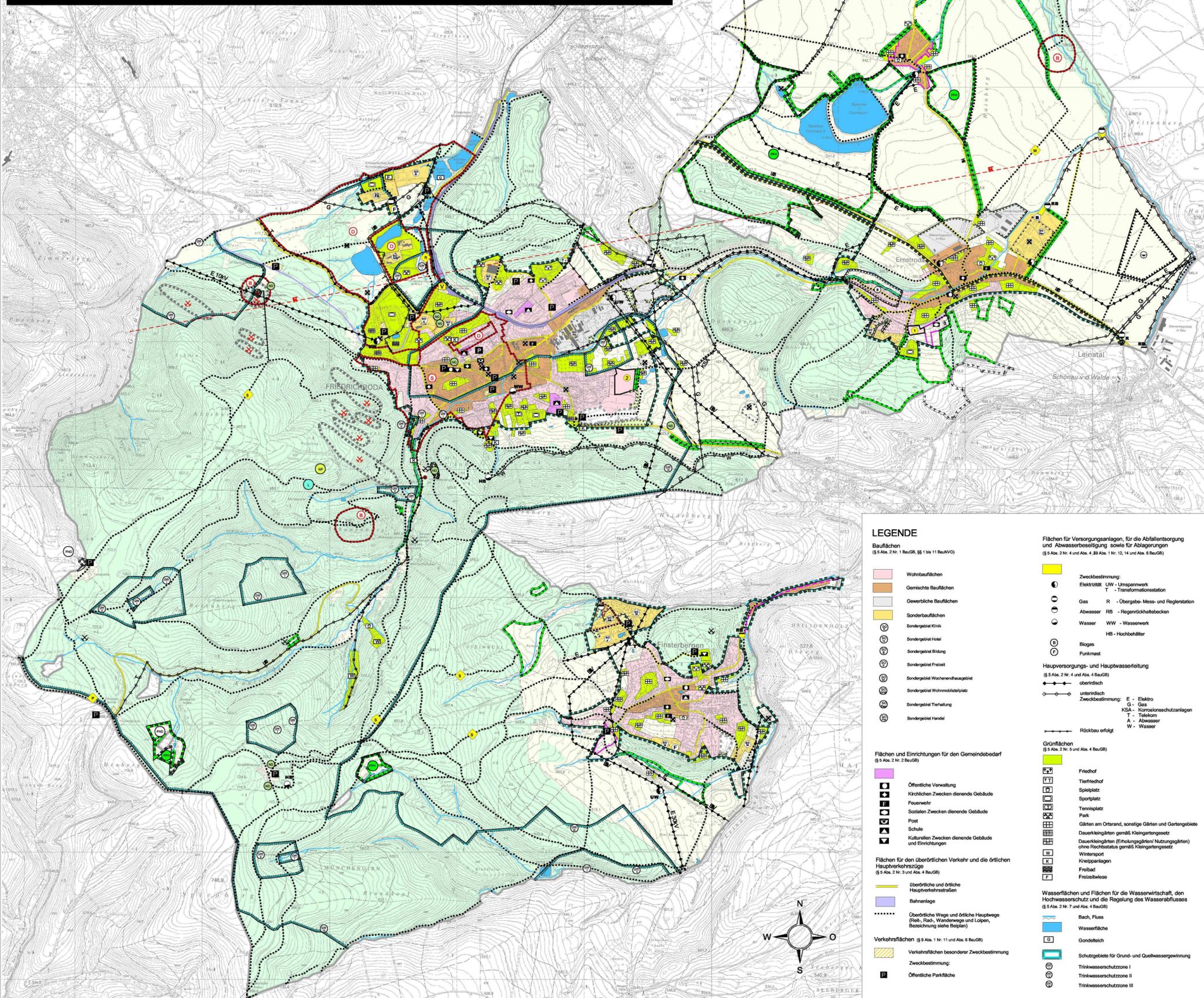


# Flächennutzungsplan der Stadt Friedrichroda, mit den Ortsteilen Friedrichroda, Finsterbergen, Ernstroda und den Gemarkungen Reinhardsbrunn und Cumbach



## LEGENDE

- Bauflächen** (§ 9 Abs. 2 Nr. 1 BauGB, §§ 1 bis 11 BauVVO)
- Wohnbauflächen
  - Gemischte Bauflächen
  - Gewerbliche Bauflächen
  - Sonderbauflächen
  - Sondergebiet Klinik
  - Sondergebiet Hotel
  - Sondergebiet Bildung
  - Sondergebiet Freizeit
  - Sondergebiet Wohnbereich
  - Sondergebiet Wohnbereich/Platz
  - Sondergebiet Tierhaltung
  - Sondergebiet Handel
- Flächen und Einrichtungen für den Gemeindebedarf** (§ 9 Abs. 2 Nr. 2 BauGB)
- Öffentliche Verwaltung
  - Kirchlichen Zwecken dienende Gebäude
  - Feuerwehr
  - Sozialen Zwecken dienende Gebäude
  - Post
  - Schule
  - Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Flächen für den oberirdischen Verkehr und die örtlichen Hauptverkehrsstraßen** (§ 9 Abs. 2 Nr. 3 und Abs. 4 BauGB)
- (Oberirdische und örtliche Hauptverkehrsstraßen)
  - Bahnanlage
  - Überörtliche Wege und örtliche Hauptwege (Rad-, Fuß-, Wanderwege und Lopen, Bezeichnung siehe Beilagen)
- Verkehrsfächen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)
- Verkehrsfächen besonderer Zweckbestimmung
  - Öffentliche Parkfläche
- Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen** (§ 9 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4, §§ Abs. 1 Nr. 12, 14 und Abs. 6 BauGB)
- Zweckbestimmung:
    - Elektrizität LW - Umspannwerk
    - T - Transformationsstation
    - Gas R - Übergabe-Mess- und Reglerstation
    - Abwasser RB - Regenrückhaltebecken
    - Wasser WW - Wasserwerk
    - HB - Hochbehälter
    - Biogas
    - Funkmast
  - Hauptversorgungs- und Hauptwasserleitung (§ 9 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)
    - oberirdisch
    - unterirdisch
    - Zweckbestimmung: E - Elektro, G - Gas, KSA - Korrosionsschutzanlagen, T - Telekom, A - Abwasser, W - Wasser
    - Rückbau erfolgt
- Grünflächen** (§ 9 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 4 BauGB)
- Friedhof
  - Tierfriedhof
  - Spielplatz
  - Sportplatz
  - Tennisplatz
  - Park
  - Gärten am Orttrand, sonstige Gärten und Gartengebiete
  - Dauerkeimgärten (Erholungsgrün/Nutzungsgrün) ohne Rechtsstatus gemäß Kleingartengesetz
  - Wintersport
  - Kreiselanlagen
  - Freibad
  - Freizeitanlage
- Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses** (§ 9 Abs. 2 Nr. 7 und Abs. 4 BauGB)
- Bach, Fluss
  - Wasserfläche
  - Gondelschiff
  - Schutzgebiete für Grund- und Quellwassergewinnung
  - Trinkwasserschutzzone I
  - Trinkwasserschutzzone II
  - Trinkwasserschutzzone III

- Flächen für Annehmlichkeiten, Abgrabungen oder Gewinnung von Bodenschätzen** (§ 5 Abs. 2 Nr. 8 und Abs. 4 BauGB)
- Flächen für Abgrabung und Gewinnung von Bodenschätzen
  - Flächen für die Landwirtschaft und Wald (§ 5 Abs. 2 Nr. 9 und Abs. 4 BauGB)
  - Flächen für die Landwirtschaft
  - Flächen für Wald
- Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden Natur und Landschaft** (§ 9 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4 BauGB)
- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
  - nachrichtliche Übernahme:
  - Flächen der verbindlichen Bauleitplanung
  - Darstellung schmäler Flächen als Linien
  - Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts
  - Nachrichtliche Übernahme
  - Landschaftsschutzgebiet
  - Naturpark
  - Naturdenkmal (Darstellung kleinerer Flächen ohne Randsignatur)
  - Flora-Fauna-Habitat
  - Flächenattdenkmal
  - Geotope
- Regelungen für die Stadterhaltung und den Denkmalschutz** (§ 9 Abs. 4 BauGB)
- Flächenhafte architektonische Kulturdenkmale
  - Umgrenzung von Gesamtanlagen, die dem Denkmalschutz unterliegen
  - örtlich festgelegtes Sanierungsgebiet (gemäß § 142 BauGB)
- Sonstige Planzeichen**
- Flächen, unter denen der Bergbau umringt (§ 9 Abs. 3 Nr. 1 und Abs. 4 BauGB)
  - Restlöcher
  - Altlastenverdachtsflächen (nachrichtlich übernommene Altstandorte/Altablagerungen)
  - Darstellung kleiner Flächen nur als Punktsymbol
  - Grenze des Geltungsbereiches
  - Richtungsstrasse der Bundeswehr
  - Umgrenzung der Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen gegen äußere Einwirkungen oder bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgefahren erforderlich sind.
  - Endlagengebiet
- Hinweise**
- Abgrenzung unterschiedlicher Sondergebietsnutzungen
  - Eingrenzung von Planflächen
  - Gebietsbezeichnung der Planflächen
  - "Am Sportplatz"
  - "Rosenau II"
  - geplanter Wanderweg
  - geplante Skiløipe
  - geplanter Reitweg
  - geplanter Radweg
  - geplante Lifanlage
  - geplanter Verkehrsknoten
  - Umgrenzung von Flächen, die von der Darstellung ausgenommen sind (§ 5 Abs. 1 Satz 2 BauGB)
  - Vermerk
  - geplantes Regenrückhaltebecken
  - geplanter Hauptammaler (Abwasserzirkulation)
  - Eingrenzung genehmigter Außenbereichssetzungen/ Ergänzung- und Abundungssatzung
  - Vorzugsvariante gemäß Landesplanischer Beurteilung zum Raumordnungswahlverfahren "Umfindung Gutsa (07) und Weiterführung bis Friedrichroda (838) VKE 5561"

## VERFAHRENSVERMERKE

- Aufstellungsbeschluss**  
Die Gemeinschaftsversammlung hat in öffentlicher Sitzung vom ..... gemäß § 1 BauGB, i. V. m. § 20 Abs. 1 und 2 i. V. m. § 205 BauGB die Aufstellung eines gemeinsamen Flächennutzungsplanes für den Bereich der VG Reinhardsbrunn mit den Mitgliedsgemeinden Friedrichroda, Finsterbergen und Ernstroda beschlossen. Ein Umweltbericht wird zugeordnet.  
Der Beschluss wurde gemäß § 2 BauGB am ..... ortsüblich bekanntgemacht.  
Friedrichroda, den .....
- Bürgerbeteiligung**  
Die Bürger wurden in einer Informationsveranstaltung am ..... gemäß § 3 Abs. 1 BauGB frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich unterrichtet. Ihnen wurde Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.  
Friedrichroda, den .....
- Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**  
Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, wurden mit Schreiben vom ..... über die Planung zum gemeinsamen Flächennutzungsplan unterrichtet und zur Äußerung im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltsprache nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgefordert.  
(Beilegung der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB)  
Friedrichroda, den .....
- Billigungs- und Offenlegungsbeschluss (1. Entwurf)**  
Der Entwurf des Flächennutzungsplanes wurde einst. Begründung und Umweltbericht am ..... von der Gemeinschaftsversammlung gebilligt und seine Offenlegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.  
Friedrichroda, den .....
- Offenlegungsvermerk (1. Entwurf)**  
Der Entwurf des Flächennutzungsplanes, einschließlich Begründung und Umweltbericht, wurde gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgestellt. Ort und Dauer der Auslegung wurden am ..... mit den Hinweisen, dass Anregungen während der Auslegungstzeit vorgebracht werden können und welche Art umweltrelevanter Informationen vorliegen, ortsüblich bekanntgemacht. Weiterhin erfolgte der Hinweis, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können.  
Friedrichroda, den .....
- Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (1. Entwurf)**  
Die von der Planung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom ..... zur Abgabe einer Stellungnahme zum Entwurf des Flächennutzungsplanes aufgefordert.  
Friedrichroda, den .....
- Änderung der Zuständigkeit**  
Mit Beschluss vom ..... wurde  
Friedrichroda, den .....
- Behandlung von Anregungen und Bedenken (1. Entwurf)**  
Die vorgebrachten Anregungen sowie Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden vom Stadtrat in einer öffentlichen Sitzung behandelt. Das Abwägungsergebnis wurde mitgeteilt.  
Friedrichroda, den .....
- Billigungs- und Offenlegungsbeschluss (2. Entwurf)**  
Der Flächennutzungsplanentwurf einschließlich Begründung und Umweltbericht wurde vom Stadtrat in öffentlicher Sitzung am ..... gebilligt und seine Offenlegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.  
Friedrichroda, den .....
- Offenlegungsvermerk (2. Entwurf)**  
Der Entwurf des Flächennutzungsplanes, einschließlich Begründung und Umweltbericht, wurde gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgestellt. Ort und Dauer der Auslegung wurden am ..... mit den Hinweisen, dass Anregungen während der Auslegungstzeit vorgebracht werden können und welche Art umweltrelevanter Informationen vorliegen, ortsüblich bekanntgemacht. Weiterhin erfolgte der Hinweis, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können.  
Friedrichroda, den .....
- Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (2. Entwurf)**  
Die von der Planung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom ..... zur Abgabe einer Stellungnahme zum Entwurf des Flächennutzungsplanes aufgefordert.  
Friedrichroda, den .....
- Behandlung von Anregungen und Bedenken (2. Entwurf)**  
Die vorgebrachten Anregungen sowie Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden vom Stadtrat in einer öffentlichen Sitzung behandelt. Das Abwägungsergebnis wurde mitgeteilt.  
Friedrichroda, den .....
- Feststellungsbeschluss**  
Der Flächennutzungsplan wurde vom Stadtrat am ..... beschlossen. Umweltbericht und Begründung wurden gebilligt.  
Friedrichroda, den .....
- Genehmigungsanzeige**  
Friedrichroda, den .....
- Ausfertigung**  
Der Flächennutzungsplan wird hiermit ausgestellt.  
Friedrichroda, den .....
- Inkraftsetzungsvermerk**  
Die Erteilung der Genehmigung zum Flächennutzungsplan ist am ..... gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntgemacht worden, mit dem Hinweis, dass der Flächennutzungsplan mit Begründung (einst. Umweltbericht) während der Dienststunden im Bauamt der Stadt Friedrichroda von jedermann eingesehen werden kann. Mit dieser Bekanntmachung ist der Flächennutzungsplan in Kraft. Auf die Fristenregelung gemäß § 215 BauGB wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.  
Friedrichroda, den .....

Auftraggeber: <b>VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT REINHARDSBRUNN</b>		<b>ARCHITEKTUR- UND STADTPLANUNGSBÜRO HELK</b> Kahlenberg, 19941 Meiningen Tel.: 036433966-0, Fax: 036433966-15	
Projekt:	Flächennutzungsplan der Stadt Friedrichroda, mit den Ortsteilen Friedrichroda, Finsterbergen, Ernstroda und den Gemarkungen Reinhardsbrunn und Cumbach	Datum:	10/08
Zeichnung:	2. Entwurf	gearbeitet:	Kahlenberg
		gezeichnet:	Arnold
		Maßstab:	1:10.000
		Bearbeitungszeit:	Oktober 2008